



Impulsvortrag Integration

Zukunftskonferenz 2017 Kreis Paderborn

Dr. Christoph Berse

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen





Gliederung:

1. Eine kleine Geschichte der Migration in Deutschland nach 1945: „Vom betreuten Ausländer zum gleichberechtigten Bürger“
2. „Interkulturelle Öffnung“ als Schlüsselbegriff für die „Gestaltung der Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration“
3. Anfragen aus dem Kreis Paderborn



1. Vom „betreuten Ausländer zum gleichberechtigten Bürger“

„Gastarbeiterperiode“

„Rückkehrförderung“

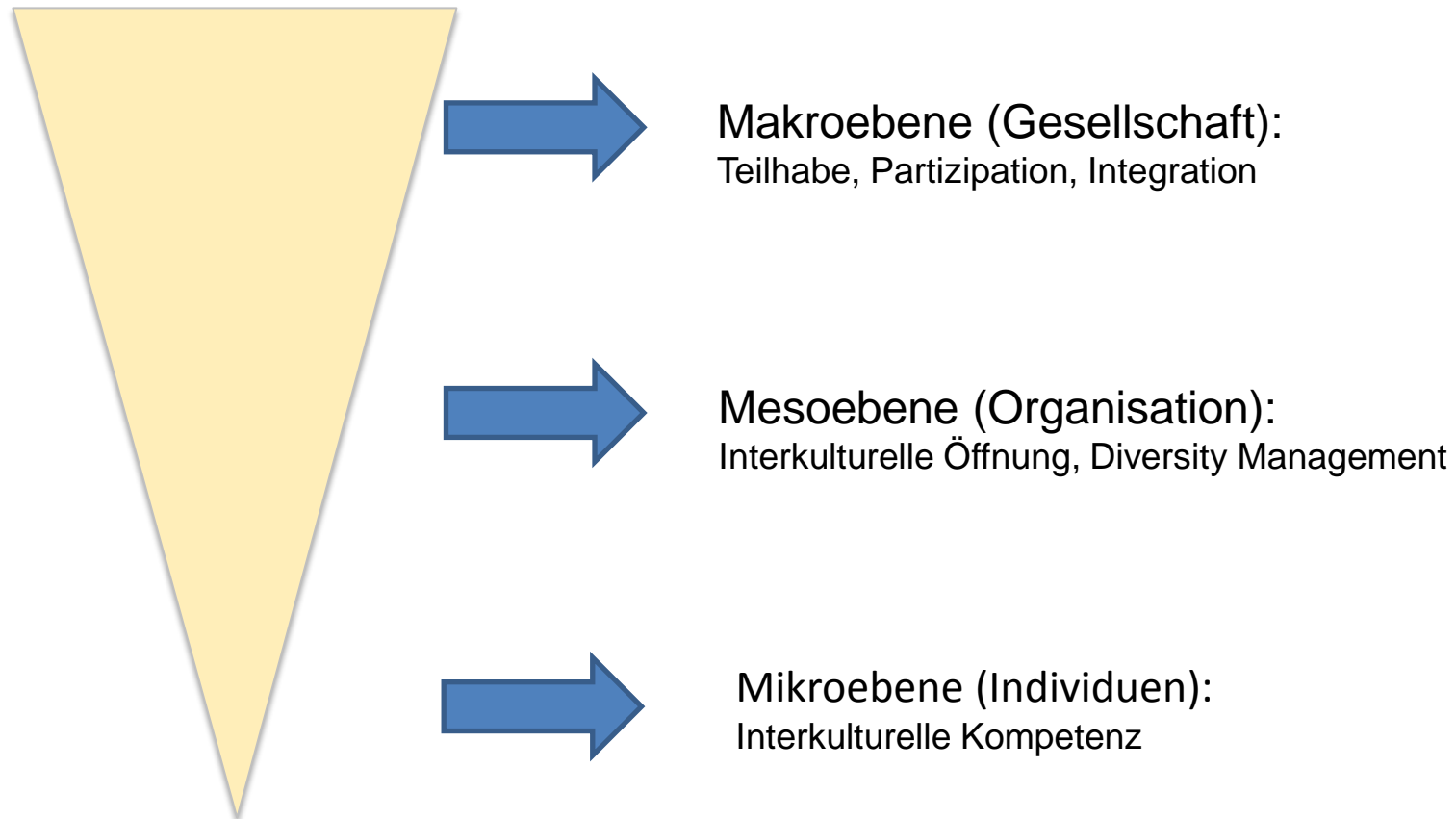
„Betonung der Probleme“

neues Paradigma: „Einwanderungsland“

„Vielfalt wird als Motor gesellschaftlicher Entwicklung betrachtet“



2. Interkulturelle Öffnung als Schlüssel(begriff)





2. Interkulturelle Öffnung als Schlüsselbegriff

„Interkulturelle Öffnung kann zusammenfassend verstanden werden als ein **bewusst gestalteter Prozess**, der **(selbst)reflexive Lern- und Veränderungsprozesse** von und zwischen unterschiedlichen Menschen, Lebensweisen und Organisationsformen ermöglicht, wodurch **Zugangsbarrieren und Abgrenzungsmechanismen** in den zu öffnenden Organisationen **abgebaut** werden und **Anerkennung ermöglicht** wird“ (Schröer 2007: 9).



2. Interkulturelle Öffnung als Schlüsselbegriff

Strategie

- Gesamtstrategie / interkulturelles Rahmenkonzept
- Interkulturelles Leitbild
- Integration als Querschnittsthema
- Inhaltliche Schwerpunktsetzung
- Ausrichtung der Fachpolitiken

Organisation

- Schaffung struktureller Voraussetzungen für die Verankerung der Integrationspolitik innerhalb der Verwaltung und im politischen Raum
- Wandel der Organisationskultur
- Öffnung der Regelangebote, interkulturelle Ausrichtung der Dienstleistungen
- Orientierung der Prozesse an Kunden mit Migrationshintergrund
- Netzwerkbildung mit MSO etc.

Personal

- Interkulturelles Personalmanagement:
 - Personalgewinnung und –auswahl
 - Personalentwicklung (Ausbildung / Fortbildung)
 - Personalführung
 - Personalpflege und -erhaltung.



3. Anfragen aus dem Kreis Paderborn

„Motivation zur Mitwirkung“

- **Selbstkritische Überprüfung ob die entsprechenden Maßnahmen auch wirklich partizipativ ausgerichtet sind**

„Begegnungsmöglichkeiten“

- **Prinzip möglichst nicht separieren sondern integrativ ausrichten und an attraktive Orte gehen**

„Marathon statt Kurz sprint“

- **Allgemein: von der Willkommenskultur zur Integration braucht Zeit, Prozess ist widersprüchlich und kann auch anstrengend sein, deshalb sind Unterstützungsleistungen und Strukturen notwendig**